



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Vorschläge zur nationalen Umsetzung der EU Richtlinie 2024 /1226 (Richtlinie Sanktionsstrafrecht)

**Stand vom 17.10.2024 13:02:32 bis 17.10.2024 16:00:48**

**Angegeben von:**

Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V. (R002090) am 18.09.2024

**Beschreibung:**

Die in der EU-Richtlinie 2024/1226 vorgesehene Strafbefreiung für Taten unter einem Gegenwert von EUR 10.000 soll auch in der nationalen Umsetzung berücksichtigt werden. Die in § 18 Abs. 11 AWG a.F. vorgesehene Schonfrist von 2 Tagen sollte beibehalten werden. Ferner sollten Erleichterungen für Handlungen von Compliance-Officers eingeführt und die Strafbefreiung für selbst angezeigte Taten beibehalten werden.

### Zu Regelungsentwurf

**1. Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:**

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Außenwirtschaftsgesetzes und anderer Rechtsvorschriften

Datum des Referentenentwurfs: 30.08.2024

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)  
(20. WP) [alle RV hierzu]

### Betroffene Interessenbereiche (2)

Bank- und Finanzwesen [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Recht" [alle RV hierzu]

## Betroffene Bundesgesetze (1)

---

AWG 2013 [alle RV hierzu]

## Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (2)

---

1. [SG2409190019](#) (PDF - 5 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 19.09.2024 an:

**Bundesregierung**

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP)  
[alle SG dorthin]

2. [SG2410170012](#) (PDF - 5 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 16.10.2024 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]